

An den Stiftungsrat der

Pensionskasse SRG SSR

Schwarztorstrasse 21
3007 Bern

**Bericht der Revisionsstelle
zur Jahresrechnung 2020**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2020)

15. April 2021

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Pensionskasse SRG SSR, Bern

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pensionskasse SRG SSR, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 15. April 2021

BDO AG

Matthias Hildebrandt

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Sibylle Schmid

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

BILANZ IN SCHWEIZER FRANKEN

AKTIVEN	2020	2019	Referenz
A VERMÖGENSANLAGEN			
FLÜSSIGE MITTEL			
Flüssige Mittel	84'781'168.81	98'248'096.36	VI.4
GUTHABEN UND FORDERUNGEN			
Guthaben bei Arbeitgeberin	542'532.60	296'665.25	VI.4
Forderungen (inkl. Verrechnungssteuer)	4'630'102.07	5'549'011.41	VI.4
	5'172'634.67	5'845'676.66	
WERTSCHRIFTEN			
Obligationen CHF	1'077'420'428.46	1'007'074'560.07	VI.4
Obligationen FW	368'709'108.46	364'611'469.86	VI.4
Obligationen Emerging Markets	102'087'486.04	99'972'323.17	VI.4
Aktien Schweiz	223'576'875.30	208'422'502.67	VI.4
Aktien Global	670'923'445.58	608'215'424.76	VI.4
Aktien Emerging Markets	162'791'794.32	129'020'879.81	VI.4
Insurance Linked Securities	115'501'213.79	111'697'503.54	VI.4
Opportunistische Anlagen	4'243'547.38	1'439'300.00	VI.4
Immobilien Schweiz	610'980'638.83	634'053'763.42	VI.4
Immobilien Ausland	172'980'366.72	163'211'671.17	VI.4
	3'509'214'904.88	3'327'719'398.47	
HYPOTHEKARDARLEHEN	83'851.95	116'751.95	VI.4
IMMOBILIEN	81'690.00	81'690.00	VI.4
B AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	0.00	65'020.53	VI.4
TOTAL AKTIVEN	3'599'334'250.31	3'432'076'633.97	

BILANZ IN SCHWEIZER FRANKEN

PASSIVEN	2020	2019	Referenz
D VERBINDLICHKEITEN			
Freizügigkeitsleistungen und Renten	12'899'768.35	17'910'452.74	
Andere Verbindlichkeiten	5'964'479.79	2'374'532.75	VII.1
	18'864'248.14	20'284'985.49	
F ARBEITGEBER-BEITRAGSRESERVE			
Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	1'461'383.30	1'587'872.85	VI.9
H VORSORGEKAPITALIEN / TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN			
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'666'515'441.19	1'625'813'649.37	V.2.1-2.4
Vorsorgekapital Rentner	1'543'545'626.00	1'402'448'034.00	V.2.6
Technische Rückstellungen	151'333'744.45	233'247'960.10	V.2.8
	3'361'394'811.64	3'261'509'643.47	
I WERTSCHWANKUNGSRESERVE	217'613'807.23	148'694'132.16	VI.3
J STIFTUNGSKAPITAL / FREIE MITTEL / UNTERDECKUNG			
Stand zu Beginn der Periode	0.00	-45'409'086.00	
Ertrags- / Aufwandüberschuss	0.00	45'409'086.00	
	0.00	0.00	
TOTAL PASSIVEN	3'599'334'250.31	3'432'076'633.97	

BETRIEBSRECHNUNG IN SCHWEIZER FRANKEN

	2020	2019	Referenz
K ORDENTLICHE UND ÜBRIGE BEITRÄGE UND EINLAGEN			
Beiträge Arbeitnehmer	49'635'747.50	48'804'109.55	
Beiträge Arbeitgeber	71'977'118.85	69'935'850.85	
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve	-126'489.55	0.00	VI.9
Nachzahlungen Arbeitnehmer	40'095.70	44'714.70	
Nachzahlungen Arbeitgeber	511'723.80	223'885.80	
Zusätzliche Einzahlungen Arbeitgeber	3'002'491.65	1'387'597.65	
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	10'229'011.10	9'504'352.05	
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	0.00	VI.9
	135'269'699.05	129'900'510.60	
L EINTRITTSLEISTUNGEN, RÜCKZAHLUNGEN WEF- UND SCHEIDUNGSVORBEZÜGE			
Freizügigkeitseinlagen	89'442'414.81	64'324'243.93	
Einlagen bei Übernahme Versichertenbestände in			
Rentendeckungskapital	8'651'908.00	0.00	
Technische Rückstellungen	1'055'028.60	0.00	
Wertschwankungsreserven	1'920'468.86	0.00	
Einzahlungen WEF-Vorbezüge	949'308.00	2'140'834.70	
Einzahlungen Scheidungen	1'883'254.25	1'462'872.20	
	103'902'382.52	67'927'950.83	
ZUFLUSS AUS BEITRÄGEN UND EINTRITTSLEISTUNGEN	239'172'081.57	197'828'461.43	
M REGLEMENTARISCHE LEISTUNGEN			
Altersrenten	-89'532'137.05	-85'008'026.95	II
Hinterlassenenrenten	-5'875'549.90	-5'265'893.60	II
Invalidenleistungen	-2'772'712.90	-2'646'062.75	II
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-19'592'220.35	-15'184'153.90	
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-187'187.95	-52'485.00	
	-117'959'808.15	-108'156'622.20	
N AUSSERREGL. VERSICHERUNGSLEISTUNGEN			
Renten, Kapitalleistungen, übrige ausserreglementarische Leistungen	-58'400.65	-322'040.85	
O AUSTRITTSLEISTUNGEN			
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-70'275'180.67	-89'010'422.19	
Vorbezüge für Wohneigentum (WEF)	-4'692'101.10	-2'726'939.30	VII.2
Vorbezüge infolge Scheidung	-2'162'168.69	-3'319'887.40	
	-77'129'450.46	-95'057'248.89	
ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE	-195'147'659.26	-203'535'911.94	

BETRIEBSRECHNUNG IN SCHWEIZER FRANKEN

	2020	2019	Referenz
P/Q VERÄNDERUNG VORSORGEKAPITAL, TECHN. RÜCKSTELLUNGEN UND RESERVEN			
Veränderung Vorsorgekapital aktive Versicherte	-27'484'125.82	-44'799'584.01	V.2.1-2.4
Veränderung Vorsorgekapital Rentner	-141'097'592.00	-103'927'080.00	V.2.6
Veränderung technische Rückstellungen	81'914'215.65	-28'315'550.70	V.2.8
Verzinsung des Sparkapitals	-13'217'666.00	-23'660'908.75	
Veränderung von Beitragsreserven	126'489.55	0.00	VI.9
	-99'758'678.62	-200'703'123.46	
S VERSICHERUNGS-AUSWAND			
Beiträge an Sicherheitsfonds	-508'205.78	-523'293.90	
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL	-56'242'462.09	-206'933'867.87	
T NETTO-ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGEN			
Zinsertrag auf Forderungen, Hypotheken	-79'673.09	-84'961.79	VI.5
Nettoergebnis Liquidität / Währungsoverlay	49'984'663.58	-3'863'040.87	VI.5
Nettoergebnis Obligationen CHF	10'176'117.82	40'899'842.19	VI.5
Nettoergebnis Obligationen FW	4'181'404.29	22'144'943.45	VI.5
Nettoergebnis Obligationen Emerging Markets	-6'996'154.91	10'506'338.00	VI.5
Nettoergebnis Aktien Schweiz	7'142'002.12	51'234'739.65	VI.5
Nettoergebnis Aktien Global	35'500'064.96	123'880'974.21	VI.5
Nettoergebnis Aktien Emerging Markets	13'967'576.29	16'358'577.61	VI.5
Nettoergebnis Insurance Linked Securities	5'072'041.87	-3'947'171.76	VI.5
Nettoergebnis Commodities	0.00	0.00	VI.5
Nettoergebnis Opportunistische Anlagen	-68'805.25	28'786.00	VI.5
Nettoergebnis Immobilien Schweiz	31'166'702.43	127'437'238.07	VI.5
Nettoergebnis Immobilien Ausland	-14'085'298.56	27'213'258.15	VI.5
Aufwand der Vermögensverwaltung	-10'772'706.27	-10'670'099.07	VI.5-7
	125'187'935.28	401'139'423.84	
V SONSTIGER ERTRAG			
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	86'567.46	50'309.48	
Übrige Erträge	-1'502.25	-0.74	
	85'065.21	50'308.74	
X VERWALTUNGS-AUFWAND			
Gebühren Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht	-13'600.00	-13'040.00	
Gebühren Oberaufsichtskommission	-4'423.80	-4'425.15	
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-92'839.53	-135'181.40	
	-110'863.33	-152'646.55	VI.10
ERFOLG VOR BILDUNG / AUFLÖSUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVE	68'919'675.07	194'103'218.16	
BILDUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVE	-68'919'675.07	-148'694'132.16	VI.3
ERTRAGS- / AUFWANDÜBERSCHUSS	0.00	45'409'086.00	



PKS CPS

Pensionskasse SRG SSR
Caisse de pension SRG SSR
Cassa pensioni SRG SSR

Anhang zur Jahresrechnung 2020

Anhang zur Jahresrechnung 2020

Inhaltsverzeichnis

I	GRUNDLAGEN UND ORGANISATION	3
1.	Rechtsform und Zweck	3
2.	Registrierung BVG und Sicherheitsfonds	3
3.	Rechtsgrundlagen	3
4.	Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung	3
5.	Angeschlossene Arbeitgeber	4
6.	Experte, Revisionsstelle und Aufsicht	4
II	AKTIVE MITGLIEDER UND RENTNER	4
III	ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS UND FINANZIERUNG	5
1.	Vorsorgeplan A (Versicherte im Monatslohn)	5
2.	Vorsorgeplan B (Versicherte im Stundenlohn)	5
3.	Vorsorgeplan für die Übergangsgeneration Leistungsprimat 55+ (1949 – 1959)	6
IV	BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE NACH SWISS GAAP FER 26	6
V	VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG / DECKUNGSGRAD	6
1.	Art der Risikoträgerform	6
2.	Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben	6
3.	Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens	9
4.	Technische Grundlagen / Andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	10
5.	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	10
VI	ERLÄUTERUNG DER VERMÖGENSANLAGE UND DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE	11
1.	Organisation der Anlagetätigkeit	11
2.	Beauftragte Firma der Anlageverwaltung	12
3.	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	12
4.	Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien in CHF	13
5.	Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen	15
6.	Detaillierte Aufstellung der Gebühren auf Anlagen und Liquidität	17
7.	Vermögensverwaltungskosten in Kollektivanlagen	17
8.	Erklärung über Integrität und Loyalität	18
9.	Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	18
10.	Verwaltungsaufwand	19
VII.	ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG	19
1.	Andere Verbindlichkeiten	19
2.	Vorbezug für Wohneigentum (WEF)	19
VIII.	AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE	19
IX.	WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE	20
1.	Unterdeckung/Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)	20
2.	Besondere Geschäftsvorfälle – Integration Kadervorsorge	20
X.	EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG	20

I GRUNDLAGEN UND ORGANISATION

1. Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse SRG SSR (PKS) ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. Zivilgesetzbuch (ZGB). Sie wurde mit öffentlicher Urkunde vom 16. September 2002 errichtet (Namensänderung mit neuer Urkunde vom 19. April 2016). Die PKS bezweckt, die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Arbeitgebers gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität zu versichern. Dazu führt sie drei Vorsorgepläne. Operationell hat die PKS am 1. Januar 2003 gestartet.

2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die PKS hat ihren Sitz in Bern und ist eine registrierte Vorsorgeeinrichtung im Sinne von Artikel 48 Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Sie untersteht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA). Damit verpflichtet sie sich, in jedem Fall die Mindestleistungen gemäss BVG zu erbringen.

3. Rechtsgrundlagen

Stiftungsurkunde	vom 19. April 2016
Vorsorgereglement	gültig per 1. Januar 2020 *
Organisationsreglement	gültig per 1. Mai 2012
Anlagereglement	gültig per 1. September 2020
Reglement über die Vorsorgeverpflichtungen	gültig per 31. Dezember 2020
Teilliquidationsreglement	gültig per 1. Juni 2009
Sanierungsreglement	gültig per 8. Oktober 2010

* Per 1. Januar 2021 tritt das Vorsorgereglement 2021 in Kraft.

4. Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsräte Arbeitgeber-Vertretung	Cereghetti Piero, Präsident * Bonvin Steve Grossenbacher Beat Perrotta Barca Patrizia Schäffler Jürg (bis 30. Juni 2020) Ziegler Alex (ab 1. Juli 2020)
Stiftungsräte Arbeitnehmer-Vertretung	Juilland Jean-Marc, Vize-Präsident * Bonanomi Klaus Bossard Tobias (ab 1. Juli 2020) Fasani Luca Lehmann Barbara Schäfer David (bis 30. Juni 2020)
Berater der Arbeitnehmer-Vertreter	Urban Hodel (ohne Stimmrecht)

Der Stiftungsrat wird jeweils für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt. Die laufende Amtsperiode endet per 31. Dezember 2022.

Geschäftsführer	Vauclair Emmanuel *
Stellvertreterin des Geschäftsführers	Staub Kohler Marlise *
Unterschriften	* Kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigt
Global Custodian	Vertragspartner: Bank Julius Bär, Zürich Mandatsleiter: Gregor Ph. Killer

Investment Consultant

Vertragspartner: PPCmetrics AG, Zürich
Mandatsleiter: Dr. Hansruedi Scherer

5. Angeschlossene Arbeitgeber

SRG SSR (Stifterin)
Telepool GmbH
Mediapulse AG
SRG Deutschschweiz

Schweizer Syndikat Medienschaffender SSM
Schweizer Stiftung Glückskette
SWISS TXT AG
Viasuisse AG

6. Experte, Revisionsstelle und Aufsicht

Revisionsstelle

Vertragspartner: BDO AG, Bern
Mandatsleiter: Matthias Hildebrandt

Experte für berufliche Vorsorge

Vertragspartner: Aon Schweiz AG, Nyon
Ausführender Experte: Olivier Vaccaro

Aufsichtsbehörde

BBSA Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht
Registernummer: BE.0828

II AKTIVE MITGLIEDER UND RENTNER

	Anzahl am 31.12.2020			Anzahl am 31.12.2019		
	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total
Aktive Mitglieder						
Anfangsbestand	2'747	3'933	6'680	2'774	3'977	6'751
Eintritte	214	232	446	284	313	597
Austritte	-174	-240	-414	-270	-283	-553
Pensionierungen	-55	-78	-133	-38	-68	-106
Todesfälle	-2	-6	-8	-2	-4	-6
Invalidisierungen	-3	-2	-5	-1	-2	-3
Endbestand	2'727	3'839	6'566	2'747	3'933	6'680
Rentner						
Anfangsbestand	1'029	1'495	2'524	969	1'444	2'413
Zugänge	110	131	241	92	100	192
Abgänge	-36	-47	-83	-32	-49	-81
Endbestand	1'103	1'579	2'682	1'029	1'495	2'524
Altersrenten	760	1'408	2'168	713	1'337	2'050
Alterskinderrenten	80	63	143	81	57	138
Hinterlassenenrenten	195	39	234	172	34	206
Waisenrenten	20	8	28	17	7	24
Invalidenrenten	36	45	81	35	45	80
Invalidenkinderrenten	11	16	27	10	15	25
Scheidungsrenten	1	0	1	1	0	1
Total	1'103	1'579	2'682	1'029	1'495	2'524

Aufteilung nach Arbeitgeber am 31.12.2020	Aktive	Rentner	Total
SRG SSR (Stifterin)	6'210	2'624	8'834
SWISS TXT AG	244	15	259
Mediapulse AG	25	3	28
Schweizer Stiftung Glückskette	14	7	21
Viasuisse AG	22	0	22
SRG Deutschschweiz	26	3	29
Schweizer Syndikat Medienschaffender SSM	14	7	21
Telepool GmbH	5	0	5
freiwillig Versicherte	6	23	29
Total	6'566	2'682	9'248

III ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS UND FINANZIERUNG

1. Vorsorgeplan A (Versicherte im Monatslohn)

Der Vorsorgeplan basiert auf dem Beitragsprimat gemäss Art. 15 FZG und ist umhüllend. Der anrechenbare Lohn entspricht dem 13-fachen AHV-Monatslohn. Der beitragspflichtige Lohn entspricht dem anrechenbaren Lohn abzüglich eines Koordinationsbetrags in der Höhe von 7/8 der maximalen AHV-Rente und dient als Grundlage für die Berechnung der Beiträge und Leistungen. Bei Kadermitarbeitenden gehört die vertraglich festgelegte variable Lohnkomponente (vLK) zum beitragspflichtigen Lohn.

Die Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber sind nach Alter der Versicherten gestaffelt und betragen für Arbeitnehmer zwischen 6,5 und 12 Prozent und Arbeitgeber zwischen 7,75 und 20,25 Prozent des beitragspflichtigen Lohnes. Die Jugendlichen im Alter zwischen 18 und 19 Jahren sind als sogenannte Risikoversicherte gegen die Risiken von Tod und Invalidität versichert. Ab dem 1. Januar nach Vollendung des 19. Altersjahres sind auch die Altersleistungen versichert.

2. Vorsorgeplan B (Versicherte im Stundenlohn)

Der Vorsorgeplan basiert auf dem Beitragsprimat gemäss Art. 15 FZG und ist umhüllend. Der anrechenbare Lohn entspricht dem AHV-pflichten Lohn des vorangehenden Kalenderjahres. Im ersten Kalenderjahr entspricht er dem mit dem Arbeitgeber vereinbarten AHV-pflichtigen Lohn. Der beitragspflichtige Lohn entspricht dem anrechenbaren Lohn und dient als Grundlage für die Berechnung der Beiträge und Leistungen.

Die Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber sind nach Alter der Versicherten gestaffelt und betragen für die Arbeitnehmer zwischen 6 und 9 Prozent und Arbeitgeber zwischen 8,5 und 12 Prozent des beitragspflichtigen Lohnes. Die Jugendlichen im Alter zwischen 18 und 19 Jahren sind als sogenannte Risikoversicherte gegen die Risiken von Tod und Invalidität versichert. Ab dem 1. Januar nach Vollendung des 19. Altersjahres sind auch die Altersleistungen versichert.

Leistungsdefinition in den Vorsorgeplänen A und B:

Die Altersleistung kann von Mann und Frau zwischen 58 und 65 Jahren bezogen werden. Der Umwandlungssatz beträgt für die Altersrücktritte zwischen 58 und 65 Jahren zwischen 4,30 und 5,35 Prozent (ab dem 1. Januar 2021: 3,95 und 5,00 Prozent) des vorhandenen Altersguthabens. Die aktive versicherte Person kann im gegenseitigen Einverständnis mit dem Arbeitgeber bis zum Ende ihrer Erwerbstätigkeit versichert bleiben, längstens jedoch bis zur Vollendung des 70. Altersjahres. Die Höhe der Risikoleistungen ist als fester Prozentsatz des beitragspflichtigen Lohnes definiert.

3. Vorsorgeplan für die Übergangsgeneration Leistungsprimat 55+ (1949 – 1959)

Der Vorsorgeplan basiert auf dem Leistungsprimat gemäss Art. 16 FZG und ist umhüllend. Er umfasst versicherte Löhne bis zu einem oberen Grenzbetrag von CHF 184'860 (entspricht dem 6,5-fachen der maximalen vollen AHV-Rente / Ab dem 01.01.2021: CHF 186'420). Lohnbestandteile über dieser Schwelle werden in einem separaten Zusatzkonto versichert.

Die wiederkehrenden Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber sind nach Alter der Versicherten gestaffelt und betragen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber zwischen 19,0 und 27,0 Prozent. Bei Lohnerhöhungen bezahlen die Versicherten zusätzlich auf 12 Monate verteilt einen nach Alter gestaffelten Beitrag von 85 Prozent der Erhöhung des versicherten Lohnes. Ergänzend dazu übernehmen die Arbeitgeber den restlichen Betrag, der zur Erhöhung des Deckungskapitals nötig ist.

Die Altersleistung kann von Mann und Frau zwischen 58 und 65 Jahren bezogen werden. Pro Versicherungsjahr wird ein Rentensatz von 1,5 Prozent p.a. gebildet. Die Höhe der Risikoleistungen ist als fester Prozentsatz des versicherten Lohnes definiert.

IV BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE NACH SWISS GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

Die Bewertung der Aktiven erfolgt zu den per Bilanzstichtag zutreffenden aktuellen Werten ohne Einbau von Glättungseffekten. Die Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen werden jährlich nach anerkannten Grundsätzen und basierend auf allgemein zugänglichen technischen Grundlagen bewertet.

V VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG / DECKUNGSGRAD

1. Art der Risikoträgerform

Die PKS ist eine autonome Vorsorgestiftung.

2. Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

2.1 Entwicklung und Verzinsung des Sparguthabens aktiv Versicherte Beitragsprimat

	2020	2019
Stand am 1. Januar	1'224'735'078.19	1'106'811'011.34
+ Sparbeiträge Arbeitnehmer und Arbeitgeber	94'921'872.65	89'678'703.35
+ Einkaufssummen und Einmaleinlagen	6'387'004.30	4'824'860.55
+ Freizügigkeitseinlagen	58'694'070.62	61'058'719.96
+ Rückzahlungen Vorbezug Wohneigentum/Scheidung	1'248'008.00	2'096'424.05
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-40'483'937.11	-47'503'099.61
- Vorbezug für Wohneigentum/Scheidung	-5'040'443.31	-3'942'786.75
- Pensionierungen	-17'643'960.80	-6'909'552.50
- Invaliditätsfälle	-3'271'572.50	-981'010.35
- Todesfälle	-2'874'615.50	-1'771'073.50
- Anpassung Mindestbetrag gemäss Art. 17 FZG	-200'511.30	-857'092.60
Auflösung/Bildung Sparguthaben	91'735'915.05	95'694'092.60
+ Verzinsung (1,00 % / 2,00 %)	12'344'529.35	22'229'974.25
Stand am 31. Dezember	1'328'815'522.59	1'224'735'078.19

2.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben Zusatzkonto

	2020	2019
Stand am 1. Januar	71'858'782.18	73'149'074.48
+ Sparbeiträge Arbeitnehmer und Arbeitgeber	4'905'535.25	5'348'155.65
+ Einkaufssummen und Einmaleinlagen	17'906.75	56'306.85
+ Freizügigkeitseinlagen	2'897'089.90	606'573.35
+ Rückzahlungen Vorbezug Wohneigentum/Scheidung	27'648.53	94'113.80
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-1'665'879.66	-1'915'076.70
- Vorbezug für Wohneigentum/Scheidung	-1'016'783.40	-1'541'659.80
- Pensionierungen	-4'921'425.35	-5'054'249.80
-Invaliditätsfälle	-128'650.35	-37'879.40
- Todesfälle	-182'294.10	-181'810.65
Auflösung/Bildung Sparguthaben	-66'852.43	-2'625'526.70
+ Verzinsung (1,00 % / 2,00 %)	706'515.80	1'335'234.40
Stand am 31. Dezember	72'498'445.55	71'858'782.18

2.3 Entwicklung und Verzinsung des Kontos vorzeitige Pensionierung (VP-Konto)

	2020	2019
Stand am 1. Januar	5'396'887.00	5'088'708.79
+ Einkaufssummen und Einmaleinlagen	2'086'543.45	2'451'172.35
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	0.00	-102'634.55
- Vorbezug für Wohneigentum/Scheidung	0.00	0.00
- Pensionierungen	-3'457'227.90	-2'124'355.44
- Invaliditätsfälle	0.00	-11'704.25
Auflösung/Bildung Sparguthaben	-1'370'684.45	212'478.11
+ Verzinsung (1,00 % / 2,00 %)	48'386.50	95'700.10
Stand am 31. Dezember	4'074'589.05	5'396'887.00

2.4 Entwicklung des Deckungskapitals für aktive Versicherte im Leistungsprimat

	2020	2019
Stand am 1. Januar	323'822'902.00	372'304'362.00
Veränderung	-62'696'018.00	-48'481'460.00
Stand am 31. Dezember	261'126'884.00	323'822'902.00

2.5 Summe der Altersguthaben nach BVG

	2020	2019
Stand am 1. Januar	612'347'035.16	604'261'224.73
Veränderung	5'304'580.98	8'085'810.43
Stand am 31. Dezember	617'651'616.14	612'347'035.16

2.6 Entwicklung des Renten-Deckungskapitals

	2020	2019
Stand am 1. Januar	1'402'448'034.00	1'298'520'954.00
Veränderung	141'097'592.00	103'927'080.00
Stand am 31. Dezember	1'543'545'626.00	1'402'448'034.00

2.7 Rekapitulation Vorsorgekapitalien inkl. technische Rückstellungen

	2020	2019
Stand am 1. Januar	3'261'509'643.47	3'060'806'520.01
Veränderung Vorsorgekapitalien	168'699'952.17	148'726'664.01
Veränderung technische Rückstellungen	-81'914'215.65	28'315'550.70
Verzinsung	13'099'431.65	23'660'908.75
Stand am 31. Dezember	3'361'394'811.64	3'261'509'643.47

2.8 Technische Rückstellungen

	2020	2019
A) für die Zunahme der Lebenserwartung	51'046'000.00	36'106'000.00
B) für Versicherungsrisiken	16'433'000.00	15'017'000.00
C) Abfederungsmassnahmen "vorz. Pensionierung"	11'537'000.00	13'348'000.00
D) für ergänzende Leistungen bei vorz. Altersrücktritt	3'718'559.45	3'776'960.10
E) für Senkung des technischen Zinssatzes	0.00	145'000'000.00
F) für Verzinsung	20'600'000.00	20'000'000.00
G) für spezielle Ereignisse	47'999'185.00	0.00
Stand am 31. Dezember	151'333'744.45	233'247'960.10

A) Rückstellung für die Zunahme der Lebenserwartung

Diese Rückstellung trägt der Zunahme der Lebenserwartung Rechnung. Durch sie werden die Kosten der zukünftigen Umstellung der technischen Grundlagen finanziert. Per 31.12.2016 hat die PKS von den periodischen Grundlagen BVG 2010 (P2010) auf die periodischen Grundlagen BVG 2015 (P2017) umgestellt und die bestehende Rückstellung vollständig aufgebraucht. Ab der Jahresrechnung 2017 wird die Rückstellung jährlich mit 0,4 Prozent (Stand per 31.12.2020: 1,6 Prozent) der Altersguthaben der Versicherten in den Vorsorgeplänen A und B (Beitragsprimat), des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger (ohne Berücksichtigung der temporären Leistungen wie der Überbrückungsrenten oder der Kinderrenten) sowie des Barwerts der erworbenen Leistungen der Versicherten im Leistungsprimat geäuft. Im Jahr 2020 hat sich diese Rückstellung wie folgt verändert:

	2020	2019
Stand am 1. Januar	36'106'000	22'691'000
Bildung / Auflösung	14'940'000	13'415'000
Stand am 31. Dezember	51'046'000	36'106'000

B) Rückstellung für Versicherungsrisiken

Die Todesfall- und Invaliditätsrisiken unterliegen starken Schwankungen. Mit dieser Rückstellung werden Mehrkosten bei einem ungünstigen Schadenverlauf aufgefangen. Die Berechnung basiert auf einem Sicherheitsniveau von 97,5 Prozent und dem in der Finanzierung enthaltenen Risikobeitrag. Damit könnte die PKS zwei aufeinanderfolgende, schlechte Jahre verkraften. Im Jahr 2020 hat sich diese Rückstellung wie folgt verändert:

	2020	2019
Stand am 1. Januar	15'017'000	14'394'000
Bildung / Auflösung	1'416'000	623'000
Stand am 31. Dezember	16'433'000	15'017'000

C) Rückstellung Abfederungsmassnahmen «Vorzeitige Pensionierung»

Seit dem 1. Januar 2014 hat der Stiftungsrat die vorteilhaften Bedingungen bei vorzeitiger Pensionierung abgeschafft. Die bisherige Quersubventionierung durch die aktiven Versicherten ist somit weggefallen. Die daraus entstehenden Kürzungen federt die PKS für die Jahrgänge 1949 – 1959 während einer 10-jährigen Übergangszeit ab. Für diese Abfederung wurde eine Rückstellung von CHF 34,457 Mio. (Stand 31.12.2013) gebildet. Die Veränderung 2020 gegenüber 2019 beträgt CHF -1,811 Mio.

D) Rückstellung für ergänzende Leistungen bei Altersrücktritt

Im Rahmen der Fusion per 1. Januar 2005 hat die PKS zweckgebundene Mittel der Personalvorsorgestiftung und der Stiftung für das Personal für vorzeitige Pensionierte erhalten. Mit dieser Rückstellung werden die Leistungen ausgerichtet, die sich aus dem «Merkblatt über die Ergänzungsleistungen bei vorzeitigem Altersrücktritt» ergeben. Im Jahr 2020 wurden Leistungen über 58'400.65 Franken ausgerichtet. Die Bezugsmöglichkeit für diese Leistungen wurde per 31. Dezember 2013 eingestellt, d.h. Personen, die bis zum erwähnten Datum davon Gebrauch gemacht haben, erhalten noch die nach dem «Merkblatt über die Ergänzungsleistungen bei vorzeitigem Altersrücktritt» umschriebenen Leistungen.

E) Rückstellung für Senkung des technischen Zinssatzes

Am 4. Dezember 2019 hat der Stiftungsrat entschieden, den technischen Zinssatz per 31. Dezember 2020 auf 1,75 Prozent zu senken. Die dafür notwendigen Mittel in der Höhe von CHF 145 Mio. (inkl. Kosten der Abfederung für die zusammenhängende Senkung der reglementarischen Umwandlungssätze) wurden per 31.12.2019 zurückgestellt. Diese Rückstellung wurde per 31. Dezember 2020 vollständig aufgebraucht (siehe V / 2.8 Ziff. 4).

F) Rückstellung "Verzinsung"

Mit der Rückstellung "Verzinsung" wird eine gerechte Verzinsung zwischen dem auslaufenden Leistungsprimat und den beiden Beitragsprimatplänen angestrebt. Der Stiftungsrat hat im Dezember 2020 entschieden, dieser Rückstellung zusätzlich CHF 0,6 Mio. gutzuschreiben.

G) Rückstellung für spezielle Ereignisse

Im Rahmen der Senkung des technischen Zinssatzes von 2,25 Prozent auf 1,75 Prozent per 31. Dezember 2020 und der zusammenhängenden Senkung der reglementarischen Umwandlungssätze hat der Stiftungsrat eine Begleitmassnahme beschlossen. Es handelt sich um die Gewährung einer jahrgangabhängigen Einmalgutschrift per 1. Januar 2021 auf den Altersguthaben aller betroffenen Versicherten im Beitragsprimat Plan A und Plan B. Die Gesamtkosten dieser Begleitmassnahme von CHF 47,892 Mio. wurden aus der Rückstellung für Senkung des technischen Zinssatzes entnommen und dieser Rückstellung gutgeschrieben. In dieser Rückstellung wurden zudem CHF 0,107 Mio. als verbleibender Betrag aus der Gemini-Integration für die Finanzierung zukünftiger Senkungen des technischen Zinssatzes der Gemini-Rentner gutgeschrieben.

3. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte für berufliche Vorsorge erstellte im April 2020 ein versicherungstechnisches Gutachten per 31. Dezember 2019. Er stellt fest, dass

- die ein Jahr zuvor vorliegende Unterdeckung beseitigt werden konnte;
- die Kasse einen Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 von 104,6 Prozent ausweisen konnte;
- die Kasse eine Wertschwankungsreserve in Höhe von CHF 148,7 Mio. bilden konnte;
- die finanzielle Lage der Kasse – aufgrund der fehlenden Marge zwischen der erwarteten Rendite der Anlagestrategie und der für die Verzinsung der Vorsorgekapitalien erforderlichen Mindestrendite einerseits und wegen der schwachen Sanierungsfähigkeit andererseits – fragil war.

Aufgrund seiner Überprüfung per 31.12.2019 konnte er bestätigen, dass

- die verwendeten technischen Grundlagen angemessen sind;
- der technische Zinssatz, trotz der Rückstellung der Kosten der Senkung auf 1.75%, hoch ist, und den Vorschriften der FRP4 entspricht;
- die PKS die Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
- die reglementarischen, versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

4. Technische Grundlagen / Andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Für den Jahresabschluss per 31.12.2020 verwendet die PKS die periodischen Grundlagen BVG 2015 (P2017) und einen technischen Zinssatz von 1,75 Prozent. Im Vorjahr hat die PKS einen technischen Zinssatz von 2,25 Prozent verwendet. Die im Dezember 2019 vom Stiftungsrat beschlossene Massnahmenpaket mit der Senkung des technischen Zinssatzes von 2,25 auf 1,75 Prozent, der Senkung des reglementarischen Umwandlungssatzes von 5,35 Prozent auf 5,00 Prozent sowie der Gewährung einer jahrgangabhängigen Einmalgutschrift per 1. Januar 2021 auf den Altersguthaben aller betroffenen Versicherten im Beitragsprimat Plan A und Plan B wurde per 31. Dezember 2020 umgesetzt.

Die Auswirkungen dieses Massnahmenpakets auf die finanzielle Lage der PKS per 31. Dezember 2020 sind die Folgenden:

Technischer Zinssatz

Erhöhung Vorsorgekapital der Rentenbezüger:	CHF	– 76,6 Mio.
Erhöhung Vorsorgekapital der Aktive im Leistungsprimat:	CHF	– 14,4 Mio.
Ergebnis für die PKS:	CHF	– 91,0 Mio.

Begleitmassnahme "Einmaleinlage"

Kosten für die Aktive im Beitragsprimat:	CHF	– 47,9 Mio.
Kosten für die Invaliden im Beitragsprimat:	CHF	– 0,5 Mio.
Auflösung "Mindestbetrag Art. 17 FZG":	CHF	0,5 Mio.
Ergebnis für die PKS:	CHF	– 47,9 Mio.

Rückstellung "Senkung des technischen Zinssatzes"

Auflösung der Rückstellung:	CHF	145,0 Mio.
Ergebnis für die PKS:	CHF	145,0 Mio.

Zusammenfassung

Technischer Zinssatz:	CHF	– 91,0 Mio.
Begleitmassnahme "Einmaleinlage":	CHF	– 47,9 Mio.
Rückstellung "Senkung des techn. Zinssatzes"	CHF	145,0 Mio.
Ergebnis für die PKS:	CHF	6,1 Mio.

Aufgrund dieser Änderungen entstehen im Abschluss 2020 ein Gewinn von CHF 6,1 Mio.

5. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	2020 (in CHF)	2019 (in CHF)
1 Verfügbares Vermögen	3'579'008'619	3'410'203'776
Vorsorgeverpflichtungen:		
Aktive Versicherte inklusive Sparkapitalien	1'666'515'441	1'625'813'649
Rentenbezüger	1'543'545'626	1'402'448'034
Technische Rückstellungen	151'333'744	233'247'960
2 Total Vorsorgeverpflichtungen und technische Rückstellungen	3'361'394'811	3'261'509'643
Wertschwankungsreserven	217'613'807	148'694'132
Deckungsgrad (1 in % von 2)	106.5%	104.6%

Die Performance des Geschäftsjahres 2020 beträgt 3,6 Prozent (Vorjahr: 13,3 Prozent). Die finanzielle Lage der PKS hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert und der Deckungsgrad ist von 104,6 Prozent auf 106,5 Prozent gestiegen. Diese Entwicklung ist hauptsächlich auf die erzielte Rendite auf den Anlagemärkten, die die Zinskosten des Leistungsplanes und der Rentenbezüger zu decken vermag, zurückzuführen. Die Wertschwankungsreserve konnte auf CHF 217,6 Mio. geäuft werden. Per Bilanzstichtag weist die PKS eine leichte Überdeckung auf. Sie verfügt über eine eingeschränkte finanzielle Risikofähigkeit.

VI ERLÄUTERUNG DER VERMÖGENSANLAGE UND DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE

1. Organisation der Anlagetätigkeit

Anlagekommission: Ziegler Alex, Präsident (ab 01.07.2020)
 Bossard Tobias
 Juilland Jean-Marc
 Montant Philippe (ab 01.10.2020)
 Schäffler Jürg (Präsident, bis 30.06.2020)
 Vaclair Emmanuel, Geschäftsführer, ohne Stimmrecht
 Howald Christoph, Fachspezialist Finanzen, ohne Stimmrecht

Investment Consultant: PPCmetrics AG, Zürich, Dr. Scherer Hansruedi

Das Vermögen wird bei den unten aufgeführten Vermögensverwaltern bewirtschaftet:

Anlagekategorie	Vermögensverwalter	Portfolio Manager	Zulassung
Obligationen CHF	Loyal Finance AG	Urech Bernhard Tarnutzer Hans	FINMA
	Bank SYZ AG	Hannemann Daniel	FINMA
Hypotheken	Swisscanto Anlagestiftung (ab 3.09.2020)	Gähler Michael	OAK
	UBS Anlagestiftung (ab 22.07.2020)	Leuenberger Samuel	OAK
	Zurich Anlagestiftung (ab 19.05.2020)	Simoni Marvin	OAK
Obligationen FW	ZKB (Swisscanto Invest by ZKB)	Stettler Karl	FINMA
	Vontobel Asset Management AG	Holzgang Anna	FINMA
Obligationen EmMa	responsAbility Investments AG	Heimes Martin & Müller Thomas	FINMA
	Wellington Management Company LLP	Valone James Henry Michael	SEC
Aktien Schweiz	IAM Independent Asset Management SA	Thétaz Michel	FINMA
Aktien Global	Pictet Asset Management SA	Riat Roland	FINMA
	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG	Biner Gustav	FINMA
Aktien EmMa	Allianz Global Investors GmbH	Weis Magnus	BaFin
	Pictet Asset Management SA (bis 24.07.2019)	Cornet Stéphane	FINMA
	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG (ab 24.07.2019)	Biner Gustav	FINMA

Private Equity	Renaissance Management AG (seit 29.11.2019)	Waldvogel Christian	OAK
	Swiss Entrepreneurs Fund (CS/UBS) (ab 30.01.2020)	Keller Philipp	FINMA
	Swisscanto Switzerland Growth I KmGk (ab 17.01.2020)	Hogg Andreas	FINMA
Insurance Linked Securities	Credit Suisse Insurance Linked Strategies Ltd.	Hilti Niklaus	OAK
Immobilien Schweiz	Maerki Baumann & Co. AG	Frey Rolf	FINMA
	UBS AG, UBS Asset Management	Maksimovic Da- libor	FINMA
	ASSETIMMO Immobilien-Anlagestiftung		OAK
	Avadis Anlagestiftung		OAK
Immobilien Ausland	UBS AG, UBS Asset Management	Newman Stuart	FINMA
Währungsoverlay	Record Currency Management Ltd.	Noyen Bob	FCA/SEC/CFTC

Legende:
AST = Anlagestiftung

BaFin = Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

CFTC = Commodity Futures Trading Commission

FCA = Financial Conduct Authority

FINMA = Eidgenössische Finanzmarktaufsicht

NFA = National Futures Association

OAK = Oberaufsichtskommission berufliche Vorsorge

SEC = Securities an Exchange Commission

2. Beauftragte Firma der Anlageverwaltung

Der Global Custodian ist die Bank Julius Bär in Zürich. Diese führt auch die Wertschriftenbuchhaltung.

3. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	2020	2019
	(in CHF)	(in CHF)
Stand der Wertschwankungsreserven am 1.1.	148'694'132.16	0.00
Bildung / Auflösung am 31.12.	68'919'675.07	148'694'132.16
Stand am 31.12.; 6,5 % (Vorjahr 4,6 %)	217'613'807.23	148'694'132.16
Zielgrösse Wertschwankungsreserve	-504'209'221.75	-489'226'446.52
Überdeckung	217'613'807.23	148'694'132.16
Reservedefizit	-286'595'414.52	-340'532'314.36
Gebundenes Vorsorgevermögen	3'361'394'811.64	3'261'509'643.47
Zielgrösse Wertschwankungsreserven:		
Sicherheit von 97,5 %	15.00%	15.00%

Der Bedarf der Wertschwankungsreserve wurde aufgrund eines finanzökonomischen Ansatzes ermittelt und beträgt gemäss Berechnung von PPCmetrics 14,2 Prozent (Vorjahr 14,5 Prozent). Jedoch wurde vom Consultant empfohlen, für das Jahr 2021 eine Wertschwankungsreserve von mindestens 15 Prozent (Vorjahr 15 Prozent) anzustreben, da die effektive Vermögensaufteilung höhere Schwankungsrisiken aufweisen kann als die Strategiequote.

4. Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien in CHF

Vermögensanlagen (in CHF)	31.12.2020	31.12.2019
Flüssige Mittel / Geldmarktanlagen	84'781'168.81	98'248'096.36
übrige Forderungen CHF		
- Guthaben gegenüber Arbeitgeberin	542'532.60	296'665.25
- Forderungen und Verrechnungssteuerguthaben	4'629'922.62	5'549'011.41
<i>Total übrige Forderungen</i>	<i>5'172'634.67</i>	<i>5'845'676.66</i>
Obligationen		
- Obligationen CHF	1'071'727'634.79	1'000'267'556.80
- Marchzinsen auf Obligationen CHF	5'692'793.67	6'807'003.27
<i>Total Obligationen CHF</i>	<i>1'077'420'428.46</i>	<i>1'007'074'560.07</i>
- Obligationen FW	366'226'904.87	361'539'872.32
- Marchzinsen auf Obligationen FW	2'482'203.59	3'071'597.54
<i>Total Obligationen FW</i>	<i>368'709'108.46</i>	<i>364'611'469.86</i>
Obligationen EmMa	102'087'486.04	99'972'323.17
Aktien Schweiz	223'576'875.30	208'422'502.67
Aktien Global	670'923'445.58	608'215'424.76
Aktien EmMa	162'791'794.32	129'020'879.81
Insurance Linked Securities	115'501'213.79	111'697'503.54
Opportunistische Anlagen	4'243'547.38	1'439'300.00
Immobilien Schweiz	610'980'638.83	634'053'763.42
Immobilien Ausland	172'980'366.72	163'211'671.17
Hypothekendarlehen	83'851.95	116'751.95
Immobilien Grundstücke	81'690.00	81'690.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	65'020.53
Total Vermögensanlagen	3'599'334'250.31	3'432'076'633.97

Prozentuale Aufteilung:

	% - Anteil auf Vermögen (IST)		Strategie ab 01.10.2018	Taktische Bandbreiten		BVV2 Maximal-limiten
	2020	2019		Minimum	Maximum	
Kurzfristige und liquide Mittel (CHF 84'781'168.81)	2.4%	2.9%	1%	0%	5%	
Obligationen CHF (CHF 1'077'420'428.46)	30.0%	29.4%	32%	27%	37%	
Obligationen FW hedged (CHF 368'709'108.46)	10.3%	10.6%	12%	9%	15%	
Obligationen EmMa (CHF 102'087'486.04)	2.8%	2.9%	3%	2%	4%	
Total Obligationen (CHF 1'548'217'022.96)	43.1%	42.9%	47%			
Aktien Schweiz (CHF 223'576'875.30)	6.2%	6.1%	6%	4%	8%	
Aktien Global hedged (CHF 670'923'446.58)	18.7%	17.8%	17%	12%	22%	
Aktien EmMa (CHF 162'791'794.32)	4.5%	3.8%	4%	3%	5%	
Total Aktien (CHF 1'057'292'116.20)	29.4%	27.7%	27%			50%
Insurance Linked Securities (CHF 115'501'213.79)	3.2%	3.3%	4%	3%	5%	
Opportunistische Anlagen (CHF 4'243'547.38)	0.1%	0.0%	0%	0%	4%	
Alternative Anlagen (CHF 119'744'761.17)	3.3%	3.3%	4%			15%
Immobilien Schweiz (CHF 610'980'638.83)	17.0%	18.5%	16%	12%	20%	
Immobilien Ausland hedged (CHF 172'980'366.72)	4.8%	4.8%	5%	4%	6%	10%
Total Immobilien (CHF 783'961'005.55)	21.8%	23.3%	21%			30%
Total Grundpfandtitel (CHF 338'121'297.00)	9.4%	6.3%				50%
Total Fremdwährungen (CHF 262'428'610.00)	7.3%	6.6%	7%	5%	13%	30%

Die taktischen Bandbreiten der Strategie wurden per 31. Dezember 2020 eingehalten. Die Einzel-schuldnerbegrenzung nach BVV2 Art. 54 sowie die Begrenzung einzelner Gesellschaftsbeteiligungen nach BVV2 Art. 54a sind eingehalten.

4.1 Wahrung der Stimmrechte

Die Stimmrechte bei den Schweizerischen Generalversammlungen werden wahrgenommen. Die Stimmabgabe erfolgt schriftlich, basierend auf der Analyse und Empfehlung von Ethos. Ab Herbst 2020 erfolgt die Ausübung über ISS (Institutional Shareholder Services). Zudem ist die PKS Mitglied des Ethos Engagement Pool – Schweiz und des Ethos Engagement Pool - International, welche im Namen Schweizer Pensionskassen den dauerhaften Dialog mit börsenkotierten Unternehmen führen. Die Destinatäre werden jeweils zweimal jährlich mittels Newsletter über das Abstimmungsverhalten der Kasse orientiert. Zudem publiziert die PKS das detaillierte Abstimmungsverhalten in der Rubrik «Ausübung der Aktionärsrechte» auf ihrer Webseite.

4.2 Derivate Finanzinstrumente

Die offenen Forward-Positionen der Währungsabsicherung (Mandat Record Currency Management Ltd.) setzen sich per 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Gegenpartei	Offene Positionen	Marktwert (Gewinn/Verlust)
	in CHF	in CHF
Bank of New York Mellon, London	105'587'676.58	2'328'323.82
HSBC Bank, London	131'901'872.35	-1'626'332.88
JPMorgan, London	213'584'671.44	6'627'804.10
Royal Bank of Canada, London	225'199'920.76	9'437'281.08
Toronto Dominion, Toronto	182'543'991.00	2'427'112.47
Westpac, Sydney	173'712'178.64	-2'577'704.13
Total	1'032'530'310.77	16'616'484.46

4.3 Securities Lending

Per 31. Dezember 2020 sind keine Titel ausgeliehen. Das Securities Lending wurde per 27. März 2020 bis auf Weiteres eingestellt. Grund: Das Risikoprofil wurde zusehends als ungünstig erachtet. Folgende Erträge wurden mit der Vertragspartnerin Julius Bär & Co. Ltd. erzielt:

	2020	2019
Obligationen	53'425.76	132'959.12
Aktien	2'530.89	6'639.45
Total Erträge aus Securities Lending	55'956.65	139'598.57

5. Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

	2020	2019
Zinsertrag auf Forderungen, Hypotheken		
Zinsen auf Forderungen	-2'095.43	-1'125.49
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-78'569.41	-83'285.85
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-562.40	-3'492.60
Zinsen auf Hypothekendarlehen	1'554.15	2'942.15
Total	-79'673.09	-84'961.79
Liquidität / Währungsoverlay		
Zinsen	-2'452.90	40'960.42
Marchzinsen	8'966.67	0.00
Realisierte Kursgewinne	47'625'969.51	13'332'419.41
Nicht realisierte Kursgewinne	36'475'786.71	68'610'133.01
Realisierte Kursverluste	-2'383'668.43	-26'131'331.37
Nicht realisierte Kursverluste	-31'739'937.98	-59'715'222.34
Total	49'984'663.58	-3'863'040.87
Obligationen CHF		
Zinsen	11'003'563.16	13'183'722.37
Marchzinsen	25'893.63	-393'688.51
Anlageerfolg aus TER-Kosten	291'911.16	0.00
Securities Lending	50'807.24	121'130.93
Realisierte Kursgewinne	5'420'489.75	5'363'165.19
Nicht realisierte Kursgewinne	83'194'732.41	91'372'562.45
Realisierte Kursverluste	-1'231'122.57	-1'102'096.78
Nicht realisierte Kursverluste	-88'580'156.96	-67'644'953.46
Total	10'176'117.82	40'899'842.19
Obligationen FW		
Zinsen	7'264'443.87	8'336'395.38
Marchzinsen	483'519.64	578'065.02
Securities Lending	2'618.52	11'828.19
Realisierte Kursgewinne	9'930'576.91	13'888'687.65
Nicht realisierte Kursgewinne	62'553'580.79	62'796'518.68
Realisierte Kursverluste	-12'303'559.61	-9'906'326.70
Nicht realisierte Kursverluste	-63'749'775.83	-53'560'224.77
Total	4'181'404.29	22'144'943.45
Obligationen EmMa		
Zinsen	0.00	0.00
Anlageerfolg aus TER-Kosten	664'979.92	674'553.33
Realisierte Kursgewinne	0.00	362'282.00
Nicht realisierte Kursgewinne	23'993'237.59	25'896'994.10
Realisierte Kursverluste	-44'746.06	0.00
Nicht realisierte Kursverluste	-31'609'626.36	-16'427'492.03
Total	-6'996'154.91	10'506'337.40

Aktien Schweiz

Dividenden	6'038'903.41	5'909'518.45
Securities Lending	28.52	0.00
Realisierte Kursgewinne	1'679'080.12	6'160'657.18
Nicht realisierte Kursgewinne	57'894'008.36	69'136'778.46
Realisierte Kursverluste	-830'340.71	-826'478.37
Nicht realisierte Kursverluste	-57'639'677.58	-29'145'736.07
Total	7'142'002.12	51'234'739.65

Aktien Global

Dividenden	8'386'528.24	7'817'904.76
Securities Lending	2'502.37	6'639.45
Anlageerfolg aus TER-Kosten	11'004.00	0.00
Realisierte Kursgewinne	21'398'232.80	144'715'911.08
Nicht realisierte Kursgewinne	272'467'555.96	225'376'950.28
Realisierte Kursverluste	-30'450'994.17	-18'016'531.83
Nicht realisierte Kursverluste	-236'314'764.24	-236'019'899.53
Total	35'500'064.96	123'880'974.21

Aktien EMMA

Dividenden	-6.89	2'605'110.04
Anlageerfolg aus TER-Kosten	211'627.98	167'727.14
Realisierte Kursgewinne	0.00	12'485'180.12
Nicht realisierte Kursgewinne	45'330'467.11	32'159'408.23
Realisierte Kursverluste	0.00	-120'344.62
Nicht realisierte Kursverluste	-31'574'511.91	-30'938'503.30
Total	13'967'576.29	16'358'577.61

Insurance Linked Securities

Bruttoertrag	0.00	0.00
Anlageerfolg aus TER-Kosten	1'143'462.02	1'105'805.28
Realisierte Kursgewinne	0.00	0.00
Nicht realisierte Kursgewinne	5'962'311.32	3'570'279.77
Realisierte Kursverluste	0.00	0.00
Nicht realisierte Kursverluste	-2'033'731.47	-8'623'256.81
Total	5'072'041.87	-3'947'171.76

Opportunistische Anlagen

Bruttoertrag	60'653.06	0.00
Anlageerfolg aus TER-Kosten	141'968.79	28'786.00
Realisierte Kursgewinne	0.00	0.00
Nicht realisierte Kursgewinne	316'172.24	0.00
Realisierte Kursverluste	0.00	0.00
Nicht realisierte Kursverluste	-587'599.34	0.00
Total	-68'805.25	28'786.00

Immobilien Schweiz

Bruttoertrag	16'265'092.61	17'942'950.16
Securities Lending	0.00	0.00
Anlageerfolg aus TER-Kosten	3'825'954.16	3'963'385.63
Realisierte Kursgewinne	20'396'176.32	19'499'739.34
Nicht realisierte Kursgewinne	115'265'716.82	128'734'323.53
Realisierte Kursverluste	-1'540'187.45	-139'366.12
Nicht realisierte Kursverluste	-123'046'050.03	-42'563'794.47
Total	31'166'702.43	127'437'238.07

Immobilien Ausland

Bruttoertrag	1'128'602.21	2'880'804.10
Anlageerfolg aus TER-Kosten	17'298.05	16'321.17
Realisierte Kursgewinne	0.00	0.00
Nicht realisierte Kursgewinne	27'270'513.55	31'925'740.94
Realisierte Kursverluste	0.00	0.00
Nicht realisierte Kursverluste	-42'501'712.37	-7'609'608.06
Total	-14'085'298.56	27'213'258.15

Total Nettoergebnisse 135'960'641.55 411'809'522.91

Auf dem investierten Vermögen wurde eine Performance von 3,6 Prozent (Benchmark 4.2 Prozent) erzielt. Die Benchmark wurde somit um 0,6 Prozent verfehlt. Im Vorjahr wurde auf dem investierten Vermögen eine Performance von 13.3 Prozent (Benchmark 13.6 Prozent) erzielt.

6. Detaillierte Aufstellung der Gebühren auf Anlagen und Liquidität

		2020	2019
Direkt verrechnete Vermögensverwaltungskosten			
Obligationen CHF	Loyal Finance AG	157'256.10	169'563.40
	Bank SYZ AG	210'861.15	213'803.37
	ZKB (Swisscanto Invest by Zürcher Kantonalbank)	194'510.00	192'382.55
	UBS Anlagestiftung "Hypotheken" (ab 22. Juli 2020)	47'594.11	0.00
Obligationen FW	Vontobel Asset Management AG	190'151.58	195'622.69
Aktien Schweiz	IAM Independent Asset Management SA	317'223.30	330'027.65
	Pictet Asset Management SA	197'069.05	139'213.53
Aktien Global	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG	161'426.85	185'669.88
	Allianz Global Investors GmbH	652'414.64	742'932.92
Aktien EmMa	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG	65'677.31	25'397.49
Immobilien Schweiz	Maerki Baumann & Co. AG	772'036.75	800'495.60
	UBS AG, UBS Asset Management	237'352.80	236'625.00
Immobilien Ausland	UBS AG, UBS Asset Management	150'261.44	155'905.95
Währungsoverlay	Record Currency Management Limited	192'335.52	186'834.37
Total direkt verrechnete Vermögensverwaltungskosten		3'546'170.60	3'574'474.40
Gebühren Global Custodian		455'040.45	151'743.67
Direkte Vermögensverwaltungskosten		4'001'211.05	3'726'218.07

7. Vermögensverwaltungskosten in Kollektivanlagen

Die Total Expense Ratio (TER) ist eine Kennzahl die angibt, wieviele Kosten in einem Fonds anfallen, zusätzlich zur Ausgabe- und Rücknahmekommission. Diese Kosten werden nicht separat in Rechnung gestellt, sondern direkt mit der jeweiligen Rendite verrechnet.

Aufgrund der OAK-Weisung (W-02/2013) werden die approximativ berechneten TER-Kosten in der Finanzbuchhaltung auf Stufe Anlagekategorie einerseits als Anlageerfolg und andererseits als Vermögensverwaltungsaufwand verbucht.

Die nachfolgenden Aufstellungen zeigen die Vermögensverwaltungskosten gemäss BVV2 Art. 48a, Abs. 3:

Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	3'599'334'250.31
Davon Kollektive Anlagen	1'548'203'295.46
- Transparente Anlagen	1'548'203'295.46

Kostentransparenzquote

Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen **100.00%**

Ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten in CHF	2020	2019
Direkte Vermögensverwaltungskosten	4'001'211.05	3'726'218.07
Vermögensverwaltungskosten für Kollektivanlagen (TER)	6'308'206.05	5'956'578.55
Honorare PPCmetrics, Kraus Partner u. Ethos	365'164.75	331'474.60
Kosten für Stempel- und Mehrwertsteuer sowie Post- und Bankspesen	573'906.45	597'847.45
Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten	10'772'706.27	10'670'099.07
Vermögensverwaltungskosten in Prozent der Vermögensanlagen	0.30%	0.31%
Gesamtvermögen	3'599'334'250.31	3'432'076'633.97

8. Erklärung über Integrität und Loyalität

Es liegt von sämtlichen Vermögensverwaltern eine schriftliche Erklärung über die Integrität und Loyalität in der Vermögensverwaltung vor. Diese Erklärung beinhaltet die Bestätigung, dass die Vermögensverwalter die gesetzlichen Vorgaben bezüglich Aufsichtsbehörde, Eigengeschäften, Offenlegung von Interessensverbindungen und Abgabe von Vermögensvorteilen einhalten.

Alle Vermögensverwalter sind zudem vertraglich verpflichtet, allfällige Kickbacks, Retrozessionen oder Provisionen offen zu legen und wenn vorhanden an die PKS abzuliefern. Die PKS fordert Retrozessionen ein.

9. Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht

Der Stiftungsrat hat anlässlich der ersten Sitzung im Jahr 2016 entschieden, die Arbeitgeber-Beitragsreserven nicht zu verzinsen, sollte sich der CHF LIBOR Zinssatz – Laufzeit 6 Monate – im Minusbereich bewegen. Der Zinssatz beträgt per 04.01.2021 minus 0,7278 Prozent.

	2020	2019
SWISS TXT AG		
Stand am 1. Januar	1'000'000.00	1'000'000.00
Stand am 31. Dezember	1'000'000.00	1'000'000.00

Mediapulse AG

Stand am 1. Januar	19'743.50	19'743.50
Verwendung	-19'743.50	0.00
Stand am 31. Dezember	0.00	19'743.50

Viasuisse AG

Stand am 1. Januar	568'129.35	568'129.35
Verwendung	-106'746.05	0.00
Stand am 31. Dezember	461'383.30	568'129.35

Total Arbeitgeber-Beitragsreserven (AGBR) **1'461'383.30** **1'587'872.85**

Per 31. Dezember 2020 bestehen offene Beitragsforderungen in der Höhe von CHF 542'532.60, welche per Januar 2021 beglichen wurden.

10. Verwaltungsaufwand

	2020	2019
Verwaltungskosten von der PKS getragen		
Auslagen für Stiftungsrat und Anlagekommission	72'758.35	127'146.60
Gebühren Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht	13'600.00	13'040.00
Gebühren Obergerichtskommission	4'423.80	4'425.15
Div. Gebühren und Abgaben	20'081.18	8'034.80
Total	110'863.33	152'646.55
Verwaltungskosten von der SRG getragen		
Löhne, Sozialleistungen, Spesen, Weiterbildung	1'265'072.05	1'263'572.74
Informatik	26'830.68	46'398.37
Experte berufliche Vorsorge, AON Schweiz AG	84'700.00	102'100.00
Revision, BDO / PricewaterhouseCoopers AG	27'999.99	29'251.40
Diverse Beratungshonorare u. Fremdleistungen	38'016.28	58'955.23
Gebäude und Unterhalt	0.00	0.00
Büromaterial und Durcksachen	4'664.09	13'368.32
Erlöse von angeschlossenen Organisationen	-60'157.49	-196'529.96
Erlöse PKS (Honorare/Erträge)	-44'931.66	-50'085.42
Total	1'342'193.94	1'267'030.68
Total Verwaltungsaufwand PKS	1'453'057.27	1'419'677.23

VII. ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG
1. Andere Verbindlichkeiten

Der Passivposten «Andere Verbindlichkeiten» setzt sich aus den Kreditoren Sicherheitsfonds BVG, Quellen-, Stempel- und Mehrwertsteuer sowie den übrigen Kreditoren zusammen.

2. Vorbezug für Wohneigentum (WEF)

Im Jahr 2020 haben 42 Versicherte einen Vorbezug für Wohneigentum (WEF) verlangt. Der durchschnittliche Vorbezug betrug 111'717 Franken (Vorjahr: 34 Versicherte mit einem durchschnittlichen Vorbezug von 80'204 Franken).

VIII. AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Es sind keine Auflagen vorhanden.

IX. WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE**1. Unterdeckung/Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)**

Keine Bemerkungen.

2. Besondere Geschäftsvorfälle – Integration Kadervorsorge

Per 1. Januar 2020 wurden die Vorsorgeverhältnisse aus der Kündigung der Kaderversicherung der SRG bei der Gemini Sammelstiftung übernommen. Die Kasse hat die Austrittsleistung von 541 Kadern mitarbeitenden mit einer Summe von CHF 32,042 Mio. per 1. Januar 2020 als Freizügigkeitsleistung eingebucht. Ferner hat sie den Dienst von 122 Rentenverpflichtungen, wovon 17 bei SwissLife rückversichert sind, mit einem Deckungskapital von CHF 8,652 Mio. per 1. Januar 2020 übernommen. Zudem wurde ein Einkauf von insgesamt CHF 2,975 Mio. in die technischen Rückstellungen und in die Wertschwankungsreserve der Kasse geleistet. Schlussendlich wurden die verbleibenden Mittel aus der Kaderversicherung in der Höhe von CHF 4,833 Mio. unter den 694 anspruchsberechtigten Destinatären verteilt. Der Experte für berufliche Vorsorge hat in seinem Integrationsbericht vom 23. November 2020 bestätigt, dass die Integration ordnungsgemäss durchgeführt wurde und dass die finanzielle Situation der Kasse sich dadurch nicht verändert hat.

X. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Keine Bemerkung.